

FP / 16 / 8. Juli 2025

Jungheinrich automatisiert Logistikzentrum bei italienischem Weingut Fontanafredda

- **Durchgängig automatisierter Transport von der Abfüllung bis zum Versand**
- **Zwei fahrerlose Schmalgangstapler EKX 516a und zwei fahrerlose Hochhubwagen im Zusammenspiel mit automatisierter Fördertechnik**
- **Unterirdisches Hochregallager mit 3.840 Stellplätzen für optimale Lagerung der Weine**

Tradition trifft Hightech: Das renommierte italienische Weingut Fontanafredda automatisiert mit Jungheinrich sein Fertigwarenlager in der Langhe-Region im Piemont. Fahrerlose Transportsysteme und modernste Fördertechnik sorgen künftig für einen durchgehend automatisierten Materialfluss vom Weinkeller bis zum Versand.

Hamburg – Die traditionsreiche Weinkellerei Fontanafredda mit Sitz im piemontesischen Serralunga d'Alba hat Jungheinrich mit der Automatisierung ihres Fertigwarenlagers beauftragt. Das Herzstück des Projekts ist ein unterirdisches, zehngassiges Schmalganglager. Zwei fahrerlose Schmalgangstapler EKX 516a von Jungheinrich werden dort zusammen mit automatisierter Fördertechnik und zwei fahrerlosen EKS 215a die Einlagerung und den Weitertransport der Produkte übernehmen – von der Abfüllung bis in den Versandbereich.

Mit der Entscheidung für Jungheinrich reagiert Fontanafredda auf die dringende Notwendigkeit, das bestehende, in die Jahre gekommene automatisierte Schmalganglager zu ersetzen. Ziel ist es, die Produktions- und Logistikprozesse umfassend zu automatisieren und zukunftssicher zu gestalten – mit fortschrittlicher Navigation, erweiterten Sicherheitsfunktionen und einem erhöhten Durchsatz. Neben der

Seite 1 von 3

Jungheinrich Aktiengesellschaft
Friedrich-Ebert-Damm 129 · 22047 Hamburg · Telefon 040 6948-0 · Fax 040 6948-1777 · info@jungheinrich.de · www.jungheinrich.com

Vorsitzender des Aufsichtsrates Rolf Najork
Vorstand Dr. Lars Brzoska, Vorsitzender · Nadine Despineux · Dr. Volker Hues · Maik Manthey · Heike Wulff
Sitz der Gesellschaft Hamburg · **Registergericht** Hamburg HRB 44 885
Bankverbindung Commerzbank AG Hamburg (BIC: COBADEFFXXX) IBAN: DE57 2004 0000 0630 7300 00; (BLZ 200 400 00) 6 307 300
Deutsche Bank AG Hamburg (BIC: DEUTDEHHXXX) IBAN: DE96 2007 0000 0042 9977 00; (BLZ 200 700 00) 0 429 977



technischen Leistungsfähigkeit überzeugte Jungheinrich dabei insbesondere durch sein umfassendes Komplettangebot: von der Regal- und Fördertechnik über die Fahrzeuge bis hin zur vollständigen Systemintegration.

„Für uns war es entscheidend, einen zuverlässigen Partner zu finden, der uns eine innovative, zukunftssichere Lösung bieten und alles aus einer Hand liefern kann“, so Fontanafredda S.r.l. CEO Andrea Faronetti. Die Systemintegration umfasst auch das Warehouse Control System (WCS) inklusive Logistik-Interface, das nahtlos in die Prozesse der Weinkellerei eingebunden wird.

„Dass ein international renommiertes Traditionsunternehmen wie Fontanafredda mit uns gemeinsam diesen Schritt in Richtung vollautomatisierter Zukunft geht, zeigt, wie passgenau unsere Lösungen auf die Herausforderungen moderner Produktionslogistik zugeschnitten sind“, sagt Stefano Rocca, Head of Product Specialist Sales Management bei Jungheinrich. „Wir sind stolz darauf, Fontanafredda bei der Transformation ihrer Lagerprozesse begleiten zu dürfen.“

Eine besondere Herausforderung des Projekts ist die Lage des Lagers: Es befindet sich fünf Meter unterhalb des Produktionsbereichs. Die Verbindung zwischen den Ebenen erfolgt über intelligente Fördertechnik und zwei fahrerlose Hochhubwagen des Typs EKS 215a. Zwei fahrerlose Schmalgangstapler EKX 516a, die auf Regalhöhen bis zu 6,6 Metern arbeiten, versorgen das neue Hochregallager mit insgesamt 3.840 Stellplätzen für Euro- und Industriepaletten. Die Energieversorgung der Fahrzeuge erfolgt effizient über ein Stromschienensystem, das ein nächtliches Zwischenladen ermöglicht.

Die Inbetriebnahme des vollautomatisierten Systems ist für Juni 2026 geplant.



Rückfragen bitte an:

Benedikt Nufer, Pressesprecher

Tel.: +49 40 6948 3489

Mobil: +49 151 277 912 45

E-Mail: benedikt.nufer@jungheinrich.de

Über Jungheinrich:

Seit über 70 Jahren treibt Jungheinrich als einer der weltweit führenden Lösungsanbieter für die Intralogistik die Entwicklung innovativer und nachhaltiger Produkte und Lösungen rund um den Materialfluss voran. Als Pionier seiner Branche hat sich das börsennotierte Familienunternehmen dem Ziel verpflichtet, das Lager der Zukunft zu gestalten. Im Geschäftsjahr 2024 erwirtschaftete Jungheinrich mit rund 21.000 Mitarbeitenden einen Umsatz von 5,4 Mrd. Euro. Das globale Netzwerk umfasst 12 Produktionsstandorte sowie Service- und Vertriebsgesellschaften in 42 Ländern. Die Aktie ist im MDAX notiert.